

JODLER-SPAZIERGANG ZU DEN AUFTRITTSORTEN IM ANKERDORF INS

Am 53. Bernisch-Kantonalen Jodlerfest vom 24. bis 26. Juni trifft sich die Jodlerszene mitten im Herzen von Ins. Gerne lade ich Sie ein zum gemeinsamen Rundgang zu den sechs Auftrittsorten der Jodler, Alphorn- und Büchelbläser, Fahenschwinger und dem Nachwuchs-Chörlitreffen. Rund 2300 aktiv Teilnehmende aller Sparten sind gemeldet.



Tilyd Schmid, Text und Bilder Das Ankerdorf Ins ist aus allen Richtungen bestens erreichbar. Die Kantonsstrassen aus Biel, Bern, Murten und Neuenburg treffen sich in der Mitte des Dorfes auf dem Bären- oder Dorfplatz direkt vor dem schmucken Gemeindehaus. Genau dort sammeln sich zum Festauftritt am Freitag, den 24. Juni, ab 14 Uhr, mitwirkende Jodler, Alphorn- und Büchelbläser und Fahenschwinger sowie die geladenen Gäste. Sicher sind erste Lieder und Juchzer zu hören.

Der gemeinsame Weg führt durch die attraktive Jodlergasse, vorbei am alten Schulhaus, bekannt dank Albert Ankers «Turnstunde» bis hinauf zum Rathausplatz. Dort wird die offizielle Eröffnung mit all den Honorationen und Ansprachen vonstatten gehen. Als Höhepunkt übergibt die Brienzerdelegation feierlich die Jodler-Kantonalafahne.

WIR SPAZIEREN WEITER

Nach knapp 100 Meter treten wir durch das schmiedeeiserne Portal des Schlössli in den Rosenhof. Ein paar Schritte durch den speziellen Park zum bogenförmigen Eingang aus alten Trockenmauersteinen, und man steht in der wundervollen Arena. Dort werden die Alphorn- und Büchelbläser ihr Können unter Beweis stellen. Ein unvergessener Augen- und Ohrenschauspiel ist wohl garantiert.

Weiter die Strasse hinauf treffen wir auf die evangelisch-reformierte Kirche aus dem 12. Jahrhundert. Die hervorragende Akustik wird die Jodelvorträge einzigartig stützen und zum Klingen bringen. Wir gehen hinter der Kirche den Kirchrain herab, kommen am Druidenhof und am Lilienhof vorbei, alles ehrwürdige alte Häuser, die der Stiftung Schlössli gehören.

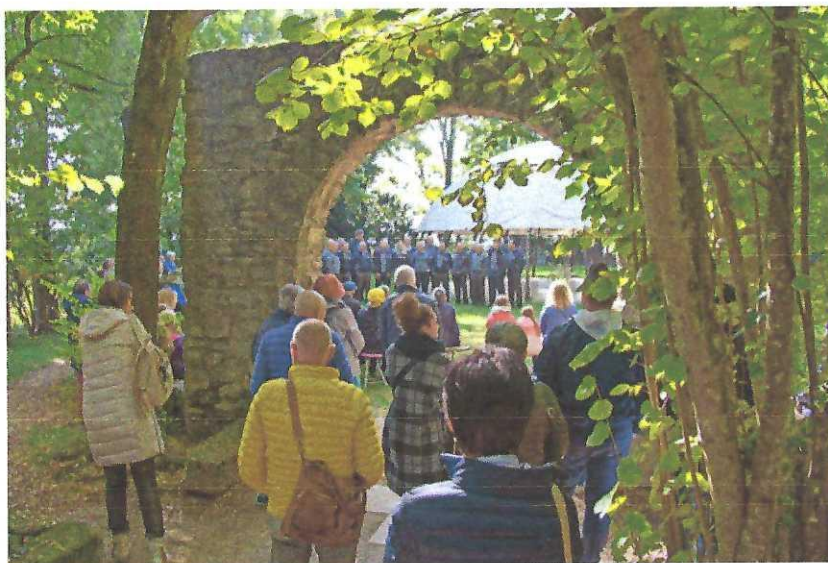
Auch der «Wilde Mann» liegt am Weg, so wie historische Ofenhäuser. Jetzt biegen wir beim Alten Feuerwehmagazin mit der wunderbaren Bibliothek links ab und gehen den Rebstockweg am uralten Himmelrych Stock vorbei zur Mehrzweckhalle. Dank der Bühne ein idealer Ort, um Jodelvorträge zu geniessen.

Weiter geht's auf dem Rebstockweg zur Sporthalle am östlichen Ende des Dorfes.

Auch dort geht's um die Jodelvorträge. In der Sporthalle findet zudem am Sonntag, 26. Juni, von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr der Festakt statt.

Ein Gewirr von Stimmen, Gelächter und Gekicher wird uns aus der nahe gelegenen Drescherhalle aufhorchen lassen. Fünf Nachwuchschörli treffen sich dort und singen um die Wette.

Jetzt nehmen wir den auf dem Areal stationierten Shuttlebus und lassen uns bequem ans südliche Ende des Dorfes kutschieren, am Inforama mit der Berufsfachschule der Gemüsegeärtner vorbei hinunter zur Greiferscheune. Hoch in die Luft schwirrende, flatternde Fahnen der Fahenschwingerinnen und Fahenschwinger sorgen für einen Spektakel sondergleichen.



In der Rosenhof-Arena im Schlössli werden die Alphorn- und Büchelbläser besonders schön klingen.

Nach Wunsch führt uns der Shuttlebus wieder zurück mitten ins Jodlerfest. Das OK Jodlerfest-Ins freut sich, alle Aktiven und möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Inserat

Aus alt wird neu

**Nicht alles wegwerfen!
Ihre alte Polstergruppe**

überziehen und polstern wir günstig wie neu. Handwerkliche und fachmännische Verarbeitung. Es lohnt sich (fast) immer. Riesenauswahl in Stoffen und Leder. Heimerberatung. Tausende zufriedener Kunden in der ganzen Schweiz. Wir stellen auch nach Ihren Wünschen neue Polstermöbel her. Holz restaurieren und auffrischen. Telefonieren Sie heute noch

055 440 26 86
Gody Landheer AG
Polsterwerkstätte – Antikschreinerei
8862 Schübelbach am oberen Zürichsee
www.polster-landheer.ch